

## Faszinierendes Tischlerhandwerk

**Die Landesinnung der Tischler und Holzgestalter sowie proHolz Tirol forcieren gemeinsam mit den Fachberufsschulen das Thema „Gestaltung und Design“ in der Tischlerausbildung. Bereits zum vierten Mal wurde hierzu nun ein Gestaltungspreis ausgelobt. Anfang März 2023 wurde in der Hypo Tirol Bank am Bozner Platz in Innsbruck im Beisein von Landeshauptmann-Stellvertreter ÖR Josef Geisler und dem Vizepräsidenten der Wirtschaftskammer Tirol Martin Wetscher die Preisverleihung vorgenommen.**

An den Tiroler Fachberufsschulen in Absam und Lienz lernen die jungen Tischler\*innen und Tischlereitechniker\*innen in einer drei- bzw. vierjährigen Ausbildungszeit das Handwerk von der Pike auf. „Mir ist es ein großes Anliegen, das Engagement und das international anerkannte Know-how unseres Handwerks zu würdigen. Gerade unsere Nachwuchskräfte im Tischlerhandwerk leisten mit dem klimafreundlichen Werkstoff Holz einen wichtigen Zukunftsbeitrag“, so LHStv. Josef Geisler, der als Mitglied der Tiroler Landesregierung für die Forst- und Holzwirtschaft Verantwortung trägt.

Der Innungsmeister der Tiroler Tischler und Holzgestalter, Klaus Buchauer, zeigt sich in seinem Bestreben das Tischlerhandwerk mit zeitgemäßer Gestaltung und modernem Design zusammenzuführen bestätigt. Architekt Wolfgang Pöschl, der wiederum der Jury vorstand, hat mit den weiteren Jurymitgliedern aus insgesamt 43 Einreichungen 22 Projekte herauskristalisieren können. Deren Schöpfer\*innen hatten die Möglichkeit ihre Projekte der Jury detailliert zu präsentieren. Von dieser Möglichkeit machten letztlich 16 Bewerber\*innen Gebrauch. Als Endergebnis gab es in beiden Kategorien folgendes Ergebnis (für Details siehe nachstehende Liste):

Tischler (dreijährige Lehre): 1 Auszeichnung, 2 Anerkennungen, 5 Nominierungen

Tischlereitechnik (vierjährige Lehre): 2 Auszeichnungen, 2 Anerkennungen, 4 Nominierungen

„Das Bemühen um gute Gestaltung ist für das Handwerk von jeher essenziell. Die Kreativität der Auszubildenden kommt der technologischen Entwicklungen in der Planung und Umsetzung sehr entgegen und hilft das traditionelle Handwerk weiterzuentwickeln“, ist der Juryvorsitzende Architekt Wolfgang Pöschl überzeugt.

Wie in den Vorjahren waren bei der Prämierung neben den Preisträger\*innen auch Vertreter\*innen der Lehrbetriebe anwesend. „Das Tischlerhandwerk ist Teil der umfassenden heimischen Wertschöpfungskette Forst-Holz. Es ist wichtig in allen Bereichen dieser Kette für kontinuierliche Weiterentwicklung zu sorgen. Die präsentierten und ausgezeichneten Exponate legen hiervon ein gutes Zeugnis ab“, so der Vorsitzende von proHolz Tirol Manfred Saurer.

Jury:

Dir. Ing. Christian Margreiter BEd	Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik
René Marschall	marschall designlab
Frank Tschoner	Tiroler Tageszeitung
Arch. DI Wolfgang Pöschl	Juryvorsitzender
Ludwig Weichinger-Hieden	Bundeslehrlingswart

Preisträger:

Lehrling	Ausbildungsbetrieb	Nominierung/Anerkennung/ Auszeichnung <sup>1)</sup>	Kategorie <sup>2)</sup>
Brantner Thomas	Tischlerei Holzknecht GmbH	Auszeichnung	TI
Kurtze Lukas	Wood-Werk GmbH	Anerkennung	TI
Faustmann Thomas	Wetscher GmbH	Anerkennung	TI
Lange Lisa	Huter & Söhne GmbH	Nominierung	TI
Mast Philipp	Tischlerei Toni Ober GmbH	Nominierung	TI
Außerhofer Laura	Tischlerei Lüth GmbH	Nominierung	TI
Hofer Dominik	Tischlerei Martin Pechtl	Nominierung	TI
Pfeifenberger Georg	Tischlerei Pfeifenberger Robert	Nominierung	TI
Radinger Andreas	Tischlerei Decker GmbH	Auszeichnung	TT
Weitlaner Julian	Franz Walder Ges.m.b.H.	Auszeichnung	TT
Kröll Lukas	Wohnpl.an. Tischlerei GmbH	Anerkennung	TT
Manzl Peter	Möbeltischlerei Manzl e.U.	Anerkennung	TT
Paffinger Peter	Holzmanufaktur Hafner & Co Ges.m.b.H.	Nominierung	TT
Kirchbner David	Spechtenhauser Holz- und Glasbau Ges.m.b.H.	Nominierung	TT
Hechl Josef Ferdinand	Tischlerei Musack GmbH	Nominierung	TT
Aringer Christoph	Geschützte Werkstätte - integrative Betriebe Tirol - GmbH	Nominierung	TT

1) Auszeichnung = Gold; Anerkennung = Silber; Nominierung = Bronze

2) Tischler (TI): dreijährige Lehre; Tischlereitechnik (TT): vierjährige Lehre

Bilder:

Bild 1 (©proHolz Tirol):

Die mit einer Auszeichnung bedachten Gesellen und deren Lehrherren. Es gratulierten (1. Reihe links) Juryvorsitzender Arch. DI Wolfgang Pöschl, (2. Reihe v. l.): Vizepräsidenten der Wirtschaftskammer Tirol Martin Wetscher, Direktor der TFBS Absam und Jurymitglied Ing. Christian Margreiter; (letzte Reihe v. l.): Jurymitglieder René Marschall und Frank Tschoner, proHolz Tirol-Vorstandsvorsitzender Manfred Saurer, Spartenobmann Gewerbe und Handwerk Franz Jirka, Geschäftsführer der Sparte Gewerbe und Handwerk in der WK Tirol Mag. Peter Huber, Landesinnungsmeister der Tischler und Holzgestalter Klaus Buchauer, ehem. LIM KommR Georg Steixner; (1. Reihe v. r.): proHolz Tirol-Geschäftsführer DI Rüdiger Lex, LHStv. ÖR Josef Geisler sowie die Sparten Geschäftsführerin in der WK Tirol Dr. Karolina Holaus

Bild 2 (©proHolz Tirol):

(v. l.) Franz Jirka (Spartenobmann Gewerbe und Handwerk WK Tirol), Martin Wetscher (Vizepräsident der WK Tirol), der mit einer Auszeichnung in der Kategorie Tischlereitechnik

bedachte Andreas Radinger, LHStv. Josef Geisler, Klaus Buchauer (Landesinnungsmeister der Tischler und Holzgestalter), Manfred Saurer (Vorstandsvorsitzender von proHolz Tirol)

Bild 3 (©proHolz Tirol):

Thomas Brantner (l.) schloss die Tischlerlehre im zweiten Bildungsweg ab und wurde mit einer Auszeichnung für sein Abschlussprojekt belohnt. Rechts im Bild sein Ausbildner Marco Holzknecht.

Bild 4 (©proHolz Tirol):

Laura Außerhofer (2. v. l.) wurde mit ihrem Gesellenstück mit einer Nominierung in der Kategorie Tischler belohnt. (v.l.) Robert Kleissl (Ausbildner Tischlerei Lüth), Mutter Elisabeth Außerhofer und Hans Hampf (Tischlerei Lüth) sind sichtlich stolz auf die junge Gesellin.